

ROBIN SEESTADT: Soravias intelligente, nachhaltige Gewerbeimmobilie im Business-Quartier von aspern Seestadt

Im Seeparkquartier, dem Seestädter Geschäftsviertel, entsteht ab Mai 2022 mit ROBIN SEESTADT ein moderner Business- und Bildungskomplex: Seine drei Gebäude zeichnen sich durch eine besonders nachhaltige Bauweise sowie den Einsatz smarter Technologie und erneuerbarer Energiequellen aus. Eines davon wird das neue Haus der Privatuniversität Schloss Seeburg in Wien.

Wien, 07.03.2022 – Das Projekt des österreichischen Immobilienentwicklers Soravia wird seinen Standort am Bauplatz J11 haben und damit prominent am Schnittpunkt der Sonnenallee und der beiden Einkaufsstraßen-Zonen Maria-Tusch-Straße/Eva-Maria-Mazzucco-Platz liegen – in Sichtweite des asperner Sees und keine fünf Gehminuten von der U2-Station Seestadt entfernt.

„ROBIN SEESTADT verbindet maximale Energieeffizienz und elegante Architektur mit smarter Technologie und vielen Nutzungen – von Büros über Geschäfte und Gastronomie bis zur Bildung. Diesen Mix haben wir uns für das westliche Portal des Seeparkquartiers gewünscht und sind begeistert von dem Projekt, das Soravia entwickelt hat“, erklärt Heinrich Kugler, Vorstand der Seestädter Entwicklungsgesellschaft Wien 3420 aspern Development AG.



Bildmaterial ROBIN SEESTADT ©Jaroslav Gereg

Hinweis: Download des Bildes in druckfähiger Auflösung per Rechtsklick.

Intelligente Gewerbeimmobilie folgt auf smarte Zwischennutzung

Das Baufeld J11, auf dem ROBIN SEESTADT ab Mai entsteht, war bis letzten Sommer Standort der Pop-up Dorms, einem mobilen Studierendenwohnheim in Passivhausqualität, das im Zuge eines eigenen Wettbewerbs

entwickelt wurde. Gesucht war ein flexibles Konzept für leistbares, nachhaltiges, temporäres Wohnen auf einem hochwertigen Baugrund, der auf Zeit für eine gewerbliche Nutzung freigehalten werden, aber nicht brach liegen sollte. Die Holzmodule des Studierendenwohnheims zogen wie geplant weiter und befinden sich jetzt auf einem Bauplatz nördlich des Quartiers „Am Seebogen“, nahe der neuen Kulturgarage.

Auch nach dem Abzug der Passivhaus-Module der Pop-up Dorms bleibt nun maximale Energieeffizienz das zentrale Motto am Baufeld J11. Mit seinen Außenwänden aus 80 Zentimeter dickem Ziegelmauerwerk und durch den Einsatz natürlicher, recyclingfähiger Baumaterialien ist ROBIN SEESTADT äußerst energieeffizient und bietet natürlichen Wärmeschutz. Sollte die Raumtemperatur an besonders heißen Sommertagen ansteigen, gibt es eine klimaneutrale Deckenkühlung, die mit dem eigens produzierten Strom der Photovoltaikanlage am Dach betrieben wird. Für das moderne Design zeichnet das Architekturbüro Baumschlagler Eberle verantwortlich.

„ROBIN SEESTADT ist die nachhaltige Symbiose aus Altbewährtem und Innovation. Es bietet einen Mehrwert für Generationen. Ab 2024 wird hier mit gutem grünem Gewissen buntes Leben einziehen – in den Büros, sowie mit Gewerbe und Gastronomie in den Erdgeschoßflächen“, so Gerhard-Emanuel Rieger, Projektleiter bei Soravia.

Grüne Durchwegungen und Grüninseln zwischen den drei Bauteilen werden für Frische und angenehme Ruhebereiche sorgen und sich in die Fußgängerzone des Seeparkquartiers öffnen, wo Einkaufsmöglichkeiten und verschiedene Lokale mit angenehmen Gastgärten warten. Direkt gegenüber befindet sich eine Sammelhochgarage, die im Erdgeschoß mit Kunst- und Nachbarschaftsnutzungen aufwartet. Im Innenhof von ROBIN SEESTADT sind auch die gesicherten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vorgesehen.



Bildmaterial ROBIN SEESTADT ©Jaroslav Gereg

Hinweis: Download des Bildes in druckfähiger Auflösung per Rechtsklick.



Die Seestadt Wiens

MEDIENINFORMATION

Die Fixstarter

Erste Käufer und Mieter für die insgesamt 10.100 Quadratmeter Nutzfläche gibt es bereits. Eines der drei Gebäude wird ab 2024 die Privatuniversität Schloss Seeburg beziehen, die derzeit im Technologiezentrum Seestadt eingemietet ist. Zwei Lokale in der Erdgeschoßzone werden durch die **aspern** Seestadt Einkaufsstraßen GmbH, einem Joint Venture der Wien 3420 AG und der SES Spar European Shopping Centers GmbH, angemietet und bilden künftig das Bindeglied für einen nahtlosen Übergang der gemanagten Einkaufsstraße zwischen Seepark- und Pionierquartier.

„Damit wird die gemanagte Einkaufsstraße als zentraler Bestandteil der Standortentwicklungsstrategie der Seestadt um zwei äußerst attraktive Lokale erweitert: Ein zusätzliches Gastronomielokal im Erdgeschoß des Universitätsgebäudes, selbstverständlich aber offen für alle Zielgruppen. Studierende, Universitätspersonal und Lehrende, Seestädter*innen und natürlich alle, die in der Seestadt arbeiten oder sie besuchen, können sich auf den neuen Treffpunkt am Eva-Maria-Mazzucco-Platz freuen. Hinzu kommt eine bestens gelegene Geschäftsfläche mit der Adresse Gertrud-Bodenwieser-Gasse/Maria-Tusch-Straße“, sagt Alexander Eck, Retail-Experte der Seestädter Einkaufsstraßengesellschaft und Head of Real Estate Development der SES Spar European Shopping Centers GmbH.

Wien 3420 aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 **aspern** Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit den darüber hinaus involvierten Projektentwickler*innen und Investor*innen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung Seestadt Aspern in der Baudirektion der Stadt Wien unterstützt.

Rückfragen + Kontakt

Ingrid Spörk
Kommunikation
Wien 3420 **aspern** Development AG
Seestadtstraße 27/13
1220 Wien
T: +43 1 774 02 74 – 39
M: +43 664 84 86 151
E-Mail: i.spoerk@wien3420.at

Web + Links

www.aspern-seestadt.at
www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens
meine.seestadt.info
www.linkedin.com/company/aspern-die-seestadt-wiens/
www.youtube.com/aspernDieSeestadtWiens
vimeo.com/aspernseestadt